

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 25. Mai 1932

Nachlass Faulhaber 10014, S. 126-127

Stand: 25.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 25. Mai. Lujan - will natürlich die Sozialistin zu mir schicken.
Alles wird zu mir geschickt.

Generalvicar: Wegen Anfrage, ob bei uns der höhere Klerus zu Gunsten des niederen besteuert würde. Für die Firmungsreise.

Referendar Welte: Cartellverband Gottesdienst 6. August, 9.00 Uhr, Sankt Michael.

Geheimrat Sickenberger überbringt seinen Kommentar der Briefe an die Korinther und Römer. Widmung darin schon früher zugesagt.

// Seite 127

14.30 Uhr Pater Custos Archangelus.

16.00 Uhr Anneliese Schramm - seit dem Tod des Bruders sehr gebrochen.
Für zwei Tage hier. Isabellastraße 10^{II}. 50 M.

17.00 Uhr Gertraud: Besuch in Tandern und Augsburg. Eine Mandoline. Die Frau von Lorenz.